



Sozialdemokratische Partei Österreichs

Ortsorganisation ATZENBRUGG

SPÖ Gemeinderatsfraktion

Betr.: Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung

Atzenbrugg, am 13. Mai 2020

Die mitunterzeichneten Gemeinderäte der SPÖ-Gemeinderatsfraktion stellen gemäß § 46 Abs.3 der NÖ Gemeindeordnung 1973 den Antrag um Aufnahme des nachstehenden Punktes in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 13. Mai 2020.

Erstellung eines Finanzierungskonzeptes für laufende Ausgaben und Bewertung von geplanten Investitionen sowie ihre zeitliche Umsetzung unter Berücksichtigung der aufgrund der Corona-Krise zu erwartenden Rückgänge der Gemeindeeinnahmen.

Begründung:

Die anhaltende Corona-Krise führt dazu, dass die finanzielle Situation der Gemeinden immer dramatischer wird und so Gemeindeleistungen in akute Gefahr geraten können. Zudem sind Gemeinden auch wichtige Auftraggeber für kleine und mittlere regionale Betriebe. 42 % der gesamten Einnahmen beziehen Gemeinden aus konjunkturabhängigen Steuereinnahmen. Durch die Corona-Krise ist nicht nur mit einer Minderung des Steuereinkommens (Umsatzsteuer, Lohnsteuer, Körperschaftssteuer) und daher mit einer Minderung der Ertragsanteile für die Gemeinden zu rechnen (minus 10%), sondern auch mit der Reduktion der von der Lohnsumme anhängenden Kommunalsteuereinnahmen (minus 10 bis 12%). Es wird davon ausgegangen, dass die Corona-Krise den Gemeinden insgesamt in diesem Jahr bis zu 2 Milliarden Euro kosten wird. Da eine Abgeltung der Mindereinnahmen durch den Bund oder ein Konjunkturpaket für Gemeinden derzeit nicht in Aussicht ist, geht es jetzt um eine eigenverantwortliche und auf das Wesentliche reduzierte Ausgabenpolitik unserer Gemeinde, um erfolgreich durch die Krise zu kommen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge daher beschließen:

1. Bis zu nächsten Gemeinderatssitzung soll ein Finanzierungskonzept für laufende Ausgaben und eine Bewertung von geplanten Investitionen sowie ihre zeitliche Umsetzung unter Berücksichtigung der aufgrund der Corona-Krise für die Gemeinde zu erwartenden Rückgänge der Einnahmen erstellt werden.

2. Bei der nächsten Gemeinderatssitzung soll eine Information erfolgen,
- ob es eine 100 %-ige Abgeltung des Einnahmenentfalls geben wird,
 - ob es ein Konjunkturpaket für Gemeinden geben wird, um Projekte zur Ankurbelung der örtlichen Wirtschaft umzusetzen,
 - ob es kommunale Finanzpakete seitens des Landes NÖ geben wird,
 - ob es Hilfe in Form von Zahlungserleichterungen und Förderungen geben wird.

Atzenbrugg, am 13. Mai 2020

Für die SPÖ-Gemeinderatsfraktion



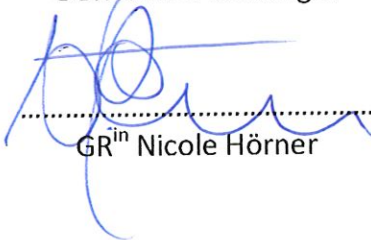
.....
GGR Rainer Keiblinger



.....
GRⁱⁿ Angela Biberle



.....
GR Joachim Egretzberger



.....
GRⁱⁿ Nicole Hörner



.....
GRⁱⁿ Birgit Niederhametner